



Donnerstag, 30. Juli 2015

Nummer 31



Amtliches	Seite 2
Notdienste	Seite 9
Schule	Seite 9
Vereine	Seite 12
Kirchen	Seite 15
Parteien	Seite 15

Entwicklungsprogramm „Ländlicher Raum“

Das Entwicklungsprogramm „Ländlicher Raum“ hat sich in den letzten Jahren für Privatmaßnahmen im Ortsteil Au zu einem Erfolgsprogramm entwickelt. Vor wenigen Tagen wurde das Jahresprogramm 2016 für das Entwicklungsprogramm „Ländlicher Raum“ (ELR) bekannt gemacht.

- Bericht Innenseite -



Amtliche Bekanntmachungen

Musikschule Murgtal GdbR

Gebührenerhöhung zum 1. Oktober 2015

Die Gesellschafterversammlung der Musikschule Murgtal hat in der letzten Sitzung beschlossen, die seit 1.1.2012 unveränderten Gebührensätze zum 1.10.2015 anzuheben.

Erforderlich ist die Erhöhung, um die gestiegenen Kosten für die Musiklehrer auszugleichen, die rd. 90 % des Schuletats binden. Von den Trägergemeinden Gernsbach, Forbach, Loffenau und Weisenbach wird der ungedeckte Aufwand in Form einer Umlage übernommen, die für das Jahr 2015 mit 111.600 € veranschlagt worden ist. Pro Schüler (524) beteiligen sich damit die Gemeinden mit durchschnittlich rd. 213 € an den jährlichen Kosten der Musikschule.

Über die monatlich zu entrichtenden Gebühren erhalten die Gebührenpflichtigen für das Jahr 2015 einen neuen Gebührenbescheid, der als Mehrjahresbescheid erlassen wird und solange gilt bis eine Änderung eintritt.

Musikgarten (45 Min.)

in Gruppen mit 4 und mehr Kindern

1. Kind € 25,-

jedes weitere Kind € 16,-

Musikalische Früherziehung (45 Min.)

in Gruppen mit 4 und mehr Kindern

1. Kind € 25,-

jedes weitere Kind € 16,-

Musikalische Grundausbildung (45 Min.)

in Gruppen mit 4 und mehr Kindern

1. Kind € 25,-

jedes weitere Kind € 16,-

Instrumental-Gruppenunterricht (25 Min.)

in Gruppen mit 2 Kindern

1. Kind € 31,-

jedes weitere Kind € 24,-

Instrumental-Gruppenunterricht (45 Min.)

in Gruppen mit 2 Kindern

1. Kind € 50,-

jedes weitere Kind € 38,-

in Gruppen mit 3 und 4 Kindern

1. Kind € 37,-

jedes weitere Kind € 23,-

Instrumental-Einzelunterricht (25 Min.)

1. Kind € 53,-

jedes weitere Kind € 41,-

Instrumental-Einzelunterricht (45 Min.)

1. Kind € 90,-

jedes weitere Kind € 60,-

Instrumentenmiete

1. Kind € 20,-

jedes weitere Kind € 20,-

Nutzungsgebühr Klavier

1. Kind € 5,-

jedes weitere Kind € 5,-

Die Aufnahmegebühr beträgt unabhängig von der Unterrichtsart je Person € 10,- und für Erwachsene ab 18 Jahren € 20,-.

Auswärtige Schüler und Studenten haben einen Zuschlag von 15 % und Erwachsene ab 18 Jahren einen Zuschlag von 20 % auf die Gebührensätze zu entrichten. Schüler und Studenten der Trägergemeinden werden auf Antrag vom Erwachsenenzuschlag befreit bzw. zahlen die ermäßigte Aufnahmegebühr.

Die Ermäßigung für Musikvereine der Trägergemeinden entspricht der Ermäßigung von Familien.

Bekanntmachung des Beschlusses des Gemeinderates über die Feststellung der Jahresrechnung 2014

Die Jahresrechnung 2014 ist vom Gemeinderat mit Beschluss vom 21. Juli 2015, wie folgt, festgestellt worden:

Abschlusssummen

der Haushaltsrechnung 2014

(Soll-Einnahmen und Soll-Ausgaben):

Verwaltungshaushalt 6.154.379,45 €

Vermögenshaushalt 1.930.373,76 €

Haushaltsvolumen 8.084.753,21 €

Sachbuch für haushaltsfremde

Vorgänge 3.414.006,34 €

Gesamtvolumen 11.498.759,55 €

Gemäß § 95 Abs. 3 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg wird der Beschluss über die Feststellung

der Jahresrechnung 2014 öffentlich bekanntgegeben.

Die Jahresrechnung mit Rechenschaftsbericht liegt von

Freitag, 31. Juli 2015

bis Montag, 10. August 2015

je einschließlich, öffentlich zur Einsichtnahme während den üblichen Dienstzeiten im Rathaus, Zimmer 8, aus.

Weisenbach, 22. Juli 2015

gez. Toni Huber,
Bürgermeister

Impressum

Amtsblatt der Gemeinde Weisenbach.
Herausgeber: Gemeinde Weisenbach,
Hauptstraße 3, 76599 Weisenbach,
Telefon 07224 9183-0, Fax 07224 9183-22,
E-Mail: buergermeisteramt@weisenbach.de,
www.weisenbach.de. Druck und Verlag:
Nussbaum Medien Weil der Stadt GmbH & Co. KG,
71263 Weil der Stadt, Merklinger Straße 20,
www.nussbaum-wds.de. Verantwortlich für den amtlichen Teil und alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen: Bürgermeister Toni Huber,
Hauptstraße 3, 76599 Weisenbach. Verantwortlich für den Anzeigenteil: Brigitte Nussbaum,
Merklinger Straße 20, 71263 Weil der Stadt. Einzelversand nur gegen Bezahlung der 1/4-jährlich zu entrichtenden Abonnementgebühr. Vertrieb (Abonnement und Zustellung): WDS Pressevertrieb GmbH,
Josef-Beyerle-Straße 9a, 76263 Weil der Stadt, Telefon 07033 6924-0 oder 6924-13,
E-Mail: abon-nenten@wdspressevertrieb.de, Internet: www.wdspressevertrieb.de

Änderung der Kindergartenordnung vom 17. März 2011, zuletzt geändert am 18. Juli 2013

Der Gemeinderat der Gemeinde Weisenbach hat am 21. Juli 2015 folgende Änderung der Kindergartenordnung beschlossen:

§ 1

§ 9 der Kindergartenordnung wird, wie folgt, geändert:

§ 9 Elternbeitrag

- (1) Für den Besuch des Kindergartens wird ein Elternbeitrag erhoben. Der Beitrag ist in der jeweils festgesetzten Höhe von Beginn des Monats an zu entrichten, in dem das Kind in die Einrichtung aufgenommen wird. Er ist jeweils im Voraus bis zum 5. des Monats zu bezahlen.
- (2) Die Elternbeiträge werden je Kind und Betreuungsplatz erhoben. Die Höhe der Elternbeiträge bestimmt sich nach der Anzahl der Kinder, die noch nicht das 18. Lebensjahr vollendet haben und nicht nur vorübergehend im Haushalt des Sorgeberechtigten des Kindes, das den Kindergarten besucht, leben.
- (3) Unterhaltspflichtige Kinder, die nicht im Haushalt des Sorgeberechtigten leben, werden nicht berücksichtigt. Ändert sich die Zahl der berücksichtigungsfähigen Kinder, so wird der El-

ternbeitrag auf Antrag ab dem Antragsmonat neu festgesetzt. Höhe der Elternbeiträge im Einzelnen (siehe Tabelle).

- (4) Bei Abmeldung eines Kindes ist der Elternbeitrag bis zum Ende des Austrittsmonats zu entrichten.
- (5) Die Elternbeiträge werden auf 12 Monate umgelegt.
- (6) Für die Betreuung von Kindergartenkindern und Schulkindern in den Sommerferien wird folgender Elternbeitrag erhoben: 50 Euro / Woche

Eine Ermäßigung für das zweite und jedes weitere Kind ist in diesem Fall nicht vorgesehen.

- (7) Eine Änderung der Beiträge bleibt vorbehalten.

§ 2

Die Änderung der Kindergartenordnung tritt am 1. September 2015 in Kraft.

Weisenbach, 22. Juli 2015

gez. Toni Huber,
Bürgermeister

Ab 01.09.2015	1 Kind	2 Kinder	3 Kinder	4 Kinder und mehr
Regelkindergartenplatz	107,40 €	81,60 €	54,00 €	17,40 €
Kind, das die verl. Öffnungszeiten die ganze Woche in Anspruch nimmt	118,20 €	89,40 €	59,40 €	19,20 €
Kind, das die Ganztagesbetreuung die ganze Woche in Anspruch nimmt	186,60 €	142,40 €	94,20 €	30,60 €
Kind, das die Ganztagesbetreuung nur an bis zu drei Tagen in Anspruch nimmt	154,80 €	118,20 €	78,00 €	25,20 €
Betreuung der unter 3-Jährigen in der Kinderkrippe (Verlängerte Öffnungszeiten)	204,00 €	156,00 €	103,80 €	36,00 €
Betreuung der unter 3-jährigen in der Krippe (Ganztagesbetreuung)	262,20 €	200,40 €	133,20 €	46,20 €

Bekanntmachung

der öffentlichen Sitzung des Gemeinsamen Ausschusses der Verwaltungsgemeinschaft Gernsbach-Loffenau-Weisenbach am Montag, 3. August 2015, um 18:00 Uhr im Sitzungssaal des Rathauses Gernsbach

Die am Montag, 03. August 2015, stattfindende Sitzung des gemeinsamen Ausschusses der Verwaltungsgemeinschaft Gernsbach-Loffenau-Weisenbach, 18.00 Uhr im Sitzungssaal des Rathauses Gernsbach, zu der die Bevölkerung recht herzlich eingeladen wird, hat folgende

Tagesordnung:

1. 1. Änderung der 1. Fortschreibung des Flächennutzungsplanes der Verwaltungsgemeinschaft Gernsbach-Loffenau-Weisenbach
- Aufstellung eines Teilflächennutzungsplanes zur Ausweisung von Konzentrationszonen für Wind-

kraftanlagen nach § 5 Abs. 2 Ziff. 2b BauGB

Behandlung der Anregungen und Wirksamkeitsbeschluss

2. 3. Änderung der 1. Fortschreibung des Flächennutzungsplanes der Verwaltungsgemeinschaft Gernsbach-Loffenau-Weisenbach

Sonderbaufläche Campingplatz Weisenbach
Billigung des Entwurfs zur frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit
Billigung des Entwurfs zur Offenlage

3. Bekanntgaben und Anfragen

gez. Dieter Knittel,
Bürgermeister und Vorsitzender

köb 

Öffentliche Bücherei Weisenbach und Au



**Im Belzerhaus
Belzerweg 4
76599 Weisenbach**

Ausleihzeiten
Mittwoch: 16 bis 19 Uhr
Sonntag: 11.15 bis 12.15 Uhr

Das Büchereiteam freut sich über Ihren Besuch.



Öffentliche Bekanntmachung vom 24. Juli 2015

Zusammenlegung Weisenbach Unterlassen der Umweltverträglichkeitsprüfung

Das Landesamt für Geoinformation und Landentwicklung Baden-Württemberg - hat den Bau der gemeinschaftlichen und öffentlichen Anlagen in der Zusammenlegung Weisenbach für zulässig erklärt. Die Vorprüfung nach § 3c des Gesetzes über die Umweltverträglichkeitsprüfung (UVPG) hat ergeben, dass die Durchführung einer Umweltverträglichkeitsprüfung hier nicht erforderlich ist. Die Öffentlichkeit wird hiervon gemäß § 3a UVPG unterrichtet. Diese Feststellung ist nicht selbstständig anfechtbar. Vereinigungen im Sinne von §§ 2, 3 Um-

welt-Rechtsbehelfsgesetz (UmwRG) können gegen die Entscheidung unter den Voraussetzungen von § 2 Abs. 1 Nrn. 1 bis 3 UmwRG innerhalb eines Monats nach der Bekanntgabe schriftlich oder zur Niederschrift Widerspruch beim Landratsamt Rastatt - untere Flurbereinigungsbehörde -, Am Schlossplatz 5, 76437 Rastatt einlegen. Wird der Widerspruch schriftlich eingelegt, muss er innerhalb dieser Frist beim Landratsamt - untere Flurbereinigungsbehörde - eingegangen sein. Die Widerspruchsfrist beginnt mit dem 1. Tag dieser öffentlichen Bekanntmachung.

gez. Mario Würtz
Leitender Fachbeamter

Fundbüro

Es wurde ein Autoschlüssel (Marke unbekannt) abgegeben.

Dieser kann vom Verlierer im Rathaus, Zimmer 1, abgeholt werden.

Gebäude richtig versichert?

Immer wieder stellt sich für jeden einzelnen die Frage, ob er richtig versichert ist. Vielfältige Angebote werden unterbreitet und jeder einzelne muss für sich persönlich entscheiden, welchen Versicherungsschutz er wählt.

Für das Eigenheim bzw. Wohngebäude geben die Versicherungsgesellschaften über die Gebäudeversicherung Schutz für Brand- und Unwetterschäden.

Der Kommunalberater der Badischen Versicherung, bei welcher die Gemeinde mit ihren Objekten versichert ist, hat beim letzten Jahresgespräch aufgrund immer wieder auftretender Unwetterereignisse insbesondere auf die Gebäudeversicherung verwiesen. Oftmals ist es dabei so, dass das Gebäude zwar ursprünglich mal versichert wurde, jedoch im Laufe von Jahren bzw. Jahrzehnten An-, Um- oder Erweiterungsbauten vorgenommen wurden. Teilweise wurden Wintergärten angebaut oder PV-Anlagen installiert. Aus Unwissenheit wird oftmals Veränderungen der Gebäudeversicherung zu melden. Wenn es dann zu einem Schadensfall kommt, sind das Erstaunen und der Ärger groß, wenn festgestellt werden muss, dass Teile des Objektes gar nicht zur Versicherung gemeldet waren.

Die Verwaltung empfiehlt daher allen Gebäudeeigentümern ihre Gebäudeversicherung auf ihren aktuellen Stand zu überprüfen und gegebenenfalls Kontakt mit den jeweiligen Versicherungsberatern aufzunehmen.

Amtliche Nachrichten

Zweckverband "Im Tal der Murg"

Informationsbroschüre „Freizeittipps im Murgtal“ neu aufgelegt

Die Ferienregion „Im Tal der Murg“ hat die beliebte Informationsbroschüre „Freizeittipps im Murgtal“ neu aufgelegt. Sie ist ab sofort in den touristischen Informationsstellen des Murgtals sowie in der Geschäftsstelle des Zweckverbandes „Im Tal der Murg“ in Gaggenau kostenlos erhältlich.

Nachdem die letzte Auflage vollständig vergriffen war, wurde ein überarbeiteter Nachdruck notwendig. Insgesamt wurden in den Sprachfassungen Deutsch/Englisch/Italienisch/Spanisch bzw. Deutsch/Französisch/Niederländisch/Russisch jeweils 10.000 Exemplare gedruckt.

Die Broschüre informiert über die interessantesten Sehenswürdigkeiten und Freizeitangebote in der Region. Die integrierte Panoramakarte zeigt den Verlauf des Nationalparks Schwarzwald.



15 Jahre Partnerschaft mit der Gemeinde San Costanzo

Anlässlich des Sagra della Polentrara Festes am 24. und 25. Juli 2015 reiste eine Delegation von 44 Personen unter Begleitung des Fanfarenzuges Weisenbach in die italienische Partnergemeinde San Costanzo. Das Jubiläum zum 15-jährigen Bestehen der Partnerschaft konnte gefeiert werden. Die Partnerschaft zwischen den Gemeinden Weisenbach und San Costanzo wurde von den Bürgermeistern Giuliano Lucarini und Toni Huber als einer der ersten im Landkreis am 3. Juni 2000 in San Costanzo besiegelt. Ein Jahr später, am 5. Juni 2001 erfolgte dann die Partnerschaftsfeier in Weisenbach. Die ersten Kontakte entstanden schon im Jahr 1997 noch unter den Bürgermeistern Fausto Baldarelli und Toni Huber. Die Weisenbacher Gruppe startete bereits am vergangenen Mittwochabend ihre Reise. Am Donnerstag angekommen wurde man von der Bürgermeisterin Margherita Pedinelli im Ratssaal begrüßt und es erfolgte eine Ortsbesichtigung von San Costanzo sowie eine Wein- und Olivenölgustation im Weingut Bruscia. Am Freitag und Samstag besichtigte man unter ande-

rem die Grotten von Frasassi sowie die Städte Fano und Gradara. Der Höhepunkt der Reise war natürlich das 202. Sagra della Polentrara Fest auf der Piazza Perticari in San Costanzo. Gemeinsam marschierten die Gruppen „La Matta“, San Costanzo sowie der Fanfarenzug Weisenbach auf die Piazza ein und musizierten gemeinsam. Danach hielten die Bürgermeisterin Margherita Pedinelli sowie Bürgermeister Toni Huber ihre Ansprachen zum Jubiläum. Beide Bürgermeister bekräftigten die Bedeutung dieser Partnerschaft und wie weit die beiden Partnergemeinden bereits zusammengewachsen sind. Zahlreiche Begegnungen auf beiden Seiten fanden in den vergangenen 15 Jahren statt. Nicht nur San Costanzo, sondern auch die Ortsteile Stacciola und Cerasa haben viele Begegnungen initiiert. Viele Vereine von Weisenbach haben mittlerweile die Partnergemeinde besucht. Gegenseitig beteiligte man sich an zahlreichen Festen und offiziellen Terminen. Vor allem auch die Partnerschaftsfeiern wurden von musizierenden Vereinen von Weisenbach und San Costanzo begleitet.



der Bürgerinnen und Bürger Europas ist. Diese Partnerschaft weiter zu pflegen sei für beiden Gemeinden sehr wichtig und man wolle auch in Zukunft die Partnerschaft mit Leben erfüllen. Bereits im nächsten Jahr soll beim Straßenfest im Weisenbacher Ortsteil Au, das am 23. und 24. Juli stattfindet, die Partnergemeinde San Costanzo, vertreten durch ihre Ortsteile Cerasa und Stacciola teilnehmen. Des Weiteren soll eventuell Ende Mai / Anfang Juni 2016 eine Gruppe von San Costanzo nach Weisenbach kommen. Diese Begegnung war für dieses Jahr geplant, musste aber wegen den Wahlen Ende Mai in San Costanzo abgesagt werden.



Das wichtigste dabei, betonten die Bürgermeister, seien aber die vielen privaten Kontakte und Freundschaften, die entstanden seien und das Interesse der Bevölkerungen an den Partnergemeinden. Man war sich einig, dass diese Art der Partnerschaften für die Bevölkerungen in Europa ein wichtiger Baustein für das Verständnis und das Zusammenleben

Noch einen weiteren Abend verbrachte man auf dem Polenta-Fest, nachdem es am Montagmorgen wieder nach Hause nach Weisenbach ging. Die Gemeinde bedankt sich ganz herzlich beim Fanfarenzug Weisenbach und den weiteren Bürgerinnen und Bürgern für die Begleitung der Partnerschaftsfeierlichkeiten.



Entwicklungsprogramm „Ländlicher Raum“

Vor wenigen Tagen wurde das Jahresprogramm 2016 für das Entwicklungsprogramm „Ländlicher Raum“ (ELR) bekannt gemacht. Das Entwicklungsprogramm „Ländlicher Raum“ hat sich in den letzten Jahren für Privatmaßnahmen im Ortsteil Au zu einem Erfolgsprogramm entwickelt. Neben manch einer schon länger zurückliegenden kommunalen Platzgestaltungsmaßnahme wurden insbesondere in den letzten Jahren zahlreiche Gebäudesanierungen durch entsprechende Fördermittel aus dem Entwicklungsprogramm „Ländlicher Raum“ ermöglicht. Die Rahmenbedingungen wurden verändert. Dem demographischen Wandel Rechnung tragend, wurde das Entwicklungsprogramm Ländlicher Raum neu ausgerichtet und erweitert. Die Förderschwerpunkte liegen im Bereich Wohnen, wo es gilt, in den Ortskernen durch Umnutzung vorhandener Bausubstanz zeitgemäße Wohnverhältnisse (umfassende Modernisierung) zu erreichen. Ortsbildgerechte Neubauten in Baulücken, die Verbesserung des Wohnumfeldes, die Entflechtung unverträglicher Gemengelagen oder Neuordnung und Baureifmachung von Grundstücken

sind weitere Bestandteile. Ein weiterer Förderschwerpunkt ist im Rahmen der Grundversorgung die Sicherung der wohnortnahen Grundversorgung mit Waren und Dienstleistungen. Im Bereich Arbeiten werden kleinere und mittlere Unternehmen zum Erhalt der dezentralen Wirtschaftsstruktur sowie zur Sicherung und Schaffung von zukunftsfähigen Arbeitsplätzen vor allem in Verbindung mit der Entflechtung unverträglicher Gemengelagen, der Reaktivierung von Gewerbe- und Militärbrachen einschließlich vorbereitender Maßnahmen wie Baureifmachung von Grundstücken und die dazu notwendige innere Erschließung von Gewerbegrundstücken unterstützt.

Im Förderschwerpunkt Gemeinschaftseinrichtungen gilt es, die Ortskerne dadurch zu stärken, dass die ELR-Förderung vor allem die Umnutzung bestehender Gebäude sowie die Wiedernutzbarmachung von Gewerbebrachen im Blick hat. Dabei sind auch die Bereitstellung neuer Arbeitsplätze und die Sicherung bestehender Arbeitsplätze von Bedeutung. Mit Blick auf die demografische Entwicklung sowie den fortschreitenden Flächenver-

brauch hat auch im Jahresprogramm 2016 die Umnutzung bestehender und zwecklos gewordener Bausubstanz Bedeutung. Die entsprechenden Anträge auf Förderung aus dem ELR müssen bis zum 12. Oktober 2015 beim Regierungspräsidium Karlsruhe vorliegen. Um die Vorhaben frühzeitig mit den Fachbehörden erörtern zu können, werden die an einer Förderung interessierten Eigentümer gebeten, sich schon in den nächsten Wochen mit Bürgermeister Toni Huber oder Hauptamtsleiter Walter Wörner in Verbindung zu setzen. Fundiert ausgearbeitete und durch entsprechende Angebote belegte Förderanträge haben deutlich mehr Chancen als ein „auf den letzten Drücker“ zusammengestellter Förderantrag mit unzureichenden Unterlagen. Wer im Ortsteil Au Umnutzungen oder Modernisierungen plant, sollte sich daher frühzeitig an die Verwaltung wenden. Für Weisenbach bietet sich eine Förderung aus dem ELR-Programm leider nicht an, da dort Fördermöglichkeiten für den Bereich „Ortsmitte I“ aus dem Landessanierungsprogramm gegeben sind. Aber auch hierfür steht die Gemeindeverwaltung jederzeit als Ansprechpartner zur Verfügung.

Landratsamt Rastatt

Kindertagespflege - Nächster Qualifizierungskurs startet am 14. Oktober 2015

Die Kindertagespflege stellt ein Betreuungsangebot dar, welches sich neben der individuellen Förderung der Kinder vor allem durch den familiären Rahmen auszeichnet. Insbesondere Eltern mit Kindern im Alter von unter drei Jahren bevorzugen dieses individuelle Angebot, da es eine Betreuung mit nur wenigen Kindern (maximal fünf Kindern zeitgleich) in familiärer Atmosphäre darstellt und damit eine individuelle Betreuung und Förderung anbietet. Auch Randzeiten für Kindergarten- und Schulkinder können durch eine Tagespflegeperson abgedeckt werden. Die Kindertagespflege nimmt daher einen wichtigen Platz bei den Angeboten der Kinderbetreuung ein. Das Jugendamt des Landkreises Rastatt sucht stets Personen, die Interesse am Tätigkeitsfeld der Tagesmutter oder

des Tagesvaters haben. Für diese meist selbstständige Tätigkeit ist eine Qualifizierung erforderlich, welche für die Teilnehmer/-innen kostenfrei ist. Mit insgesamt 160 Unterrichtseinheiten zu je 45 Minuten umfasst die Qualifizierung vier Kurmodule (Fachkräfte, z. B. Erzieher/-innen, benötigen mindestens 30 Unterrichtseinheiten). Inhalte sind u. a. pädagogische Themen, rechtliches und finanzielles Wissen sowie die Grundlagen der Zusammenarbeit mit den Eltern von Tagespflegekindern. In enger Kooperation mit dem Jugendamt wird die Qualifizierung zur Tagespflegeperson von der Volkshochschule des Landkreises Rastatt durchgeführt. Die Anmeldung zur Qualifizierung ist nach einem Eignungsgespräch beim Jugendamt möglich. Der nächste Qualifizierungs-

kurs zur Tagespflegeperson startet am 14. Oktober 2015 und dauert bis Juni 2016. Aktuell sind noch Plätze für eine Teilnahme frei. Wenn Ihnen die Arbeit mit Kindern Freude bereitet, Sie genügend Platz für die Betreuung von Kindern zur Verfügung haben, Sie gesund sind und zudem die deutsche Sprache gut beherrschen, dann kann die Kindertagespflege auch für Sie ein neues Tätigkeitsfeld werden. Die Mitarbeiterinnen der Besonderen Sozialen Dienste des Jugendamtes freuen sich über Ihre Kontaktaufnahme. Sie stehen Ihnen für alle Fragen zum Thema Kindertagespflege unter Telefon 07222 381-2259 zur Verfügung und vereinbaren mit Ihnen gerne einen Termin zum persönlichen Gespräch.

Infos finden Sie unter
www.landkreis-rastatt.de

Willkommenstafel erstrahlt in neuem Glanz

Seit der Renovierung vor rund 18 Jahren schmückt die Tafel mit der Figur des Heiligen Christophorus den Zugang zu unserem Kindergarten. Inzwischen war die Figur des Schutzpatrons und Namensgeber des Kindergartens sowie dessen Schriftzug und Gestänge etwas in die Jahre gekommen. Es war deutlich verblasst und begann Rost anzusetzen. Manch einer wunderte sich beim Vorbeifahren, als er vergangenen Samstag Jürgen Schenk, dessen Sohn derzeit unseren Kindergarten besucht, hoch oben auf der Tafel sitzen sah. Jürgen Schenk hatte kurzerhand zu Pinsel und Farbe gegriffen, um unserer Eingangstafel, welche inzwischen auch unser Logo darstellt, eine Verschönerungskur angeheißen zu lassen. Nun

erstrahlt sie wieder von weitem und heißt alle Besucher des Kindergartens herzlich willkommen. Ganz lieben Dank für die Zeit und Mühe! Im Zuge dessen wurde das Fähnchen von den Kirchenfarben in die Gemeindefarben umlackiert, da das Gebäude inzwischen Eigentum der Gemeinde wurde. In Kürze werden wir die Dienste von Herrn Schenk nochmals in Anspruch nehmen dürfen. Zusammen mit weiteren engagierten Helfern sollen die Spielhäuschen im Gartengelände des Kindergartens wieder instandgesetzt und neu gestrichen werden. Vielen herzlichen Dank schon im Voraus für dieses Engagement. Die Kinder nutzen diese Häuschen in vielfältiger Weise und werden sich freuen, dass sie ihnen erhalten bleiben.



Sperrmüllbörse

In der „Sperrmüllbörse“ haben die Leser jede Woche die Möglichkeit, Möbel, Hausrat, sperrige Gegenstände, die nicht mehr gebraucht werden, aber noch zu gebrauchen sind, an dieser Stelle anzubieten, soweit sie verschenkt werden. „Anzeigenwünsche“ können schriftlich beim Bürgermeisteramt abgegeben werden.

Angebot der Woche

1. Ohrensessel aus Rattan, braun, mit Sitzkissen (terracotta), Telefon 9321107
2. Mikrowelle "Siemens", gut erhalten, Telefon 50841
3. Wäsche-Spinne, 210 cm, mit Gestänge, Telefon 3974
4. Matratze, 1 x 2 m, Telefon 4715

Bevölkerungsfortschreibung Gemeinde Weisenbach Monat Juni 2015

	Weisenbach	Au	Neudorf	Gesamt
Stand der Bevölkerung 31.05.15	1.726	624	124	2.474
Zugang				
Zuzüge	5	2	0	7
Geburten	0	1	0	1
Weggang				
Wegzüge	5	0	1	6
Sterbefälle	0	0	0	0
Stand der Bevölkerung 30.06.15	1.726	627	123	2.476

Wichtige Mitteilung der Gemeindekasse

Zahlungserinnerung an die 3. Grundsteuerrate für 2015

Die Gemeindekasse Weisenbach möchte hiermit alle Zahlungspflichtigen darauf aufmerksam machen, dass am **15.08.2015** die **3. Grundsteuerrate für das Jahr 2015** fällig ist.

Zahlungspflichtige, die der Gemeindekasse Weisenbach ein SEPA-Lastschriftmandat erteilt haben, wird die 3. Rate automatisch zum Fälligkeitstermin abgebucht. Alle anderen

werden gebeten, Ihre Zahlungen rechtzeitig vorzunehmen und bei der Überweisung Ihr **Buchungszeichen 5.0100.xxxxxx.x mitanzugeben**, damit eine reibungslose Zuordnung der Zahlungseingänge möglich ist. Bei Zahlungsverzug ist die Gemeindekasse gesetzlich dazu verpflichtet, für jeden angefangenen Monat der Säumnis einen Säumniszuschlag sowie Mahngebühren zu erheben.

**SPENDE
BLUT** 
BEIM ROTEN KREUZ

**Helden gesucht
DRK bittet dringend
um Blutspenden**

Senioren-Ausflug

Wie bereits mitgeteilt, findet der diesjährige Tagesausflug am Mittwoch, 23. September, statt. Der Ausflug führt in die Region Heidelberg und Weinheim. Die Abfahrt der Reisebusse erfolgt um 8 Uhr ab der Haltestelle B 462 bei den Katz-Werken und danach vom Kirchplatz und dem Rathaus in Weisenbach. Am Vormittag ist in Heidelberg mit einem Schiff der Weißen Flotte eine 90-min. „Kleine Neckartalfahrt“ geplant. Die Fahrt bietet viele Eindrücke und die Möglichkeit die Stadt und das wandelbare Neckartal aus einem ganz eigenen Blickwinkel zu erleben. Anschließend sind wir in der Kulturbrauerei in Heidelberg zum Mittagessen angemeldet. Sie liegt inmitten der Altstadt am Fuße des Heidelberger Schloss. Am frühen Nachmittag fahren wir Richtung Bergstraße in die romantische und historische Stadt Weinheim mit vielfältigen Möglichkeiten für Besichtigungen, einem kleinen Stadtpaziergang oder bei Kaffee und Kuchen in den Straßencafés zu verweilen. Um ca. 17 Uhr erfolgt die Weiterfahrt zu einem geheim gehaltenen Ort, an welchem wir das Abendbrot einnehmen und der Ausflug ausklingen wird. Die Rückfahrt ist um 21 Uhr vorgesehen. Für die Fahrt, die Schiffsfahrt und dem Abendbrot mit Getränken wird ein Betrag von 27,50 € erhoben. Die Gemeindeverwaltung und die Seniorengemeinschaft möchten zu diesem Tagesausflug alle Seniorinnen und Senioren unserer Gemeinde ganz herzlich einladen und wir würden uns freuen auch wiederum jüngere Jahrgänge begrüßen zu dürfen. Anmeldungen nehmen wir gerne entgegen, am Dienstag, **11. August, jeweils in der Zeit von 10 bis 11.30 Uhr** in Weisenbach im Rathaus im Erdgeschoss (Renate Beck und Hans Feldick) und in Au im Vereinsraum des ehemaligen Kindergarten (Rudolf Fritz). Wenige Tage vor dem Ausflug erhalten alle Teilnehmer/-innen einige Infos. Wir freuen uns auf einen gemeinsamen und erlebnisreichen Tag.

Murgtalbasar 2015 ein riesiger Erfolg

Der Murgtalbasar 2015 des Vereins Im Murgtal - für's Murgtal e. V. war dank des herausragenden ehrenamtlichen Engagements der Beteiligten einmal mehr ein riesiger Erfolg und warf einen Gesamterlös von fast 33.700 Euro ab. Jetzt fand die Spendenübergabe an zahlreiche Adressaten statt, zu der die beiden Vereinsvorsitzenden Kristine Kohlbecker und Dr. Karolin Zebisch eingeladen hatten. Ihr ausgesprochen Dank galt den zahlreichen Helferinnen und Helfern, die zum Gelingen des karitativen Murgtalbasars beigetragen hatten. Von deren aller Einsatz profitiert jetzt die Arbeit der Jugendfeuerwehren Wei-

senbach, Hörden, Ottenau, Gernsbach, Lautenbach, Freiolsheim, Hilpertsau, Reichental, Forbach, Michelbach, Staufenberg, Gaggenau, Obertsrot, Oberweier und Bad Rotenfels sowie die Murgtal-Werkstätten & Wohngemeinschaften, das Gerhard-Eibler-Haus, die Lebenshilfe Rastatt/Murgtal, AMSEL Baden-Baden Rastatt, die Gaggenauer Tafel, der Verein „Lebenswertes Gaggenau“, die Evangelische Kindertagesstätte Gaggenau, die Flüchtlingshilfe Forbach Gernsbach, das Jugendrotkreuz Gaggenau, das Hospiz Gaggenau, der Förderverein des Frauen- und Kinderschutzhauses e. V. und der Ortschaftsrat Selbach.



Foto: StVw

Notdienste der Ärzte und Apotheken

Ständige Notrufnummern - Weiterleitung an diensthabenden Arzt

Der ärztliche Bereitschaftsdienst steht den Patienten in Notfällen von Montag bis Freitag von 19 Uhr bis zum Folgetag 8 Uhr sowie am Wochenende/Feiertagen von 8 bis 8 Uhr unter der Telefonnummer **116117** zur Verfügung. An Wochenenden/Feiertagen wird die Patientenversorgung direkt in den Räumen der Notfallpraxis Baden-Baden, Balger Straße 50, von 8 bis 22 Uhr erfolgen. Die Notfallpraxis ist unter obiger Telefonnummer erreichbar. In lebensbedrohlichen Situationen muss der Rettungsdienst unter der Europarufnummer 112 benachrichtigt werden.

**Allgemeinärztlicher
Bereitschaftsdienst**
Telefon **116117**

Augenärztlicher

Bereitschaftsdienst

Bereitschaftsdienstzeiten siehe oben, zusätzlich aber mittwochs von 13 Uhr bis 8 Uhr am Folgetag
Telefon 01805 19292-122

Kinderärztlicher

Bereitschaftsdienst

Telefon 01805 19292-125

Zahnärztlicher

Bereitschaftsdienst

www.zahn-forum.de
von 8 bis 8 Uhr
(von 10 bis 12 Uhr in der Praxis)
1./2. August - Dr. Peter Rauch,
Karl-Kohlbecker-Straße 9,
Gaggenau, Telefon 07225 1495

Tierärztlicher

Bereitschaftsdienst

von Samstag 12 Uhr

bis Montag 8 Uhr

1./2. August - Kleintierklinik
Dr. Jung/Dr. Parrisius,
Hochstraße 16, Baden-Baden,
Telefon 07221 35570

Apotheken

www.lak-bw.de

Der Dienst dauert
von 8.30 bis 8.30 Uhr

Samstag, 1. August

Vital-Apotheke
im Gesundheitszentrum,
Hildastraße 31 B, Gaggenau,
Telefon 07225 68978020

Sonntag, 2. August

Central-Apotheke,
Hauptstraße 28, Gaggenau,
Telefon 07225 96560

Alle Angaben ohne Gewähr!

Schulnachrichten

Johann-Belzer-Grund- und Werkrealschule Weisenbach-Forbach

Abschlussfeier

Bei den 30 Schülern, die am Ende dieses Schuljahres die Johann-Belzer-Schule Weisenbach verlassen, löste sich die Spannung als Rektor Adi Marxer verkündete: „Alle haben bestanden“. Mit Jubel und Applaus quittierten die Absolventen die freudige Mitteilung. Begonnen hatte die Abschlussfeier am Dienstag mit dem Entlass-Gottesdienst in der Kirche St. Wendelin. Fortgesetzt wurde die Zeremonie in der Festhalle Weisenbach, mit Eltern Familienangehörigen und Freunden. Die Chöre der Klassen 9a, 9b der Klasse 10, der Schulband, der Liedvortrag von Tamara Seitz und instrumentale Beiträge von Monique Götz (Trompete), Lara Spissinger (Klarinette) und Luisa Schiebenedes (Flügelhorn) machten die Entlass-Feier zu einer kurzweiligen Veranstaltung. Ihren Anteil an der gelungenen Feier hatten auch die Schul-Sprecher Jonas Fortenbacher,



Tamara Seitz und Leonie Krämer, die routiniert die Programmpunkte ansagten. Mit den Entlass-Schülern hat Rektor Adi Marxer eines gemeinsam, er verlässt bekanntlich die Schule und tritt in den Ruhestand. Seine Festansprache war ein Streifzug durch 19 Jahre Abschlussreden. Von großen und kleinen Problemen, von Aktionen, Schulausflügen, Auftritten und Arbeitseinsätzen und von den Veränderungen denen sich die Schule stellen musste berichtete

der Schulleiter. Über Allem steht, so Marxer „Das Wohl der Kinder“. Den Schulabgängern gratulierte er zu ihrem erfolgreichen Abschluss. Er überreichte in Vertretung des Stifters der Preise, Dr. Josef Großmann, den Dr. Großmann-Preis sowie den Cornelius Krieg-Preis an Lara Spissinger. Weisenbachs Bürgermeister Toni Huber bezog sich auf den mit Bismarck verbundenen Satz „Der Lotse geht von Bord“ mit der Pensionierung des Rektors Adi Marxer.

Allerdings ging der Reichskanzler im Unterschied zu Marxer nicht freiwillig. Dem Entlass-Schüler empfahl er „Genießen Sie den Augenblick mit Ihrem schönen Erfolg“. Aus seiner Hand durfte Luisa Schiebenes den mit einem Gutschein verbundenen Johann-Belzer-Preis entgegen nehmen. Die Schülerin erhält auch den Schulpreis für Musik und den Schulpreis für Mathe. Auch wird sie für den Notenschnitt besser als 2,0 ausgezeichnet. Forbachs Bürgermeis-

terin Kathrin Buhrke ergänzt das Lotsen – Thema mit „und ihr seid die Matrosen“ und verspricht „der Wind wird euch ins Gesicht blasen“. Sie überreicht den Preis der Bürgermeister für Soziales an Tamara Seitz. Ein Lob erhalten Fatih Bal und Celine Liese die Benotung besser als 2,5. Weitere Preise gehen Celine Künstel, Lara Spissinger, Angela Schaub, Tobias Spath, Monique Götz, Leonie Krämer, Daniel Wunsch. Mit einem Lob gehen Maurice Hähnert, Tobi-

as Spath, Nicole Klumpp und Angela Schaub von der Bühne. Celine Künstel und Lara Spissinger erhalten eine Auszeichnung. Elternbeiratsvorsitzende Tanja Weiler meinte an die Entlass-Schüler „Neben dem Zeugnis nehmt ihr noch andere Dinge wie ein Selbstbewusstsein mit“. Nach der Zeugnisausgabe bedanken sich die Abgänger bei ihren Lehrern mit einem Geschenk. Mit einem rhythmischen Tanz beendeten die Schüler der Klasse 9 die Feierstunde.

30 Ehren- und 51 Siegerurkunden verliehen

Insgesamt 59% der Schüler von Klasse 3 bis 10 bekamen in den letzten Tagen bei den Siegerehrungen 30 Ehrenurkunden und 51 Siegerurkunden für die Bundesjugendspiele Leichtathletik ausgehändigt.

Klassenbeste wurden bei den Mädchen Kl. 9b Anna Schaub mit 945 Punkten (Siegerurkunde), Kl. 9a Celine Künstel 1039 Punkte (Siegerurkunde), Kl. 8 Melina Roller 1065 Punkte (Ehrenurkunde), Sabina Apetrei 1088 Punkte (Ehrenurkunde), Kl. 6 Caroline Bertelsen 1109 Punkte (Ehrenurkunde), Kl. 5 Leonie Buchwald 765 Punkte (Siegerurkunde). Bei den Jungen Kl. 5 Emanuele Sparacino 1019 Punkte (Siegerurkunde), Kl. 6 Tobias Morlock 925 Punkte (Siegerurkunde), Kl. 7 Florian Roth



1448 Punkte (Ehrenurkunde), Kl. 8 Lukas Debelt 1328 Punkte (Ehrenurkunde) Kl. 9a Samuel Lorenz 1268 Punkte (Ehrenurkunde), Kl. 9b Daniel Wunsch 1627 Punkte (Ehrenurkunde) und Kl. 10 Deniz Yildirim 1349

Punkte (Siegerurkunde). Im Grundschulbereich wurden Klassenbeste: Kl. 3 Tim Heuer 823 Punkte und Nina Rath 807 Punkte. Kl. 4 Luis Roth 1103 Punkte und Serena Costanzo 838 Punkte.

2. Platz beim Sportabzeichen-Wettbewerb

Am Montag, 20. Juli, fand in der Sportschule Steinbach die Preisverleihung des Sportabzeichen-Wettbewerbes von 2014 statt. Als

Vertreterin der Schule nahm die Lehrbeauftragte Heidrun Held, die diese Aktion hauptverantwortlich an der Weisenbacher Schule betreut, an

der Verleihung teil. Mit dabei waren auch die Schüler Lukas Debelt und Fabian Rothenberger.



Martin Buttmi, Lukas Debelt, Heidrun Held, Fabian Rothenberger, Christian Rheinschmidt.

Die Preisverleihung wurde durch den Vorsitzenden des Südbadischen Sportverbandes, Herrn Martin Buttmi, sowie dem Leiter der Sportschule Steinbach, Christian Rheinschmidt, vorgenommen. In der Kategorie Gruppe B (Schulen mit 151 - 300 Schülern) belegten die Weisenbach einen überragenden 2. Platz. Als Preis konnten die Schüler und Frau Held einen Scheck in Höhe von 150 Euro entgegennehmen. Dieses Geld wird wieder für neue Sportgeräte der Schule eingesetzt.

„Einen Anfang mag es geben, ein Ende gibt es nicht, etwas Neues beginnt.“

Diese Worte gab Schulleiter Joachim Schneider den 96 Realschülern des Abschlussjahrganges 2015 in der vollbesetzten Stadthalle Gernsbach mit auf den Weg. Der Entlassfeier ging ein ökumenischer Gottesdienst in der Liebfrauenkirche voraus, den Schüler und Lehrer unter dem Motto „Wege und Straßen“ sehr anschaulich gestalteten.

Nicht nur die beiden Schulleiter Schneider und Geiser begrüßten die anwesenden Schüler, Eltern, Lehrer, Verwandte und Freunde, auch Bürgermeister Knittel, der Elternbeiratsvorsitzende Andreas Merkel und Werner Stößer vom Förderverein sprachen Grußworte und wünschten den Schülern alles Gute für den neuen Lebensabschnitt.

Lea Staub sprach im Namen der Schüler und bedankte sich für die vergangenen Jahre. Unterhaltsam und humorvoll verglich die Schülersprecherin Sophia Jonatzke die letzten sechs Jahre mit der Dauerserie „Gute Zeiten - Schlechte Zeiten“.

Die Zeugnisausgabe der einzelnen Klassen wurde von Schulleiter Schneider und den Klassenlehrern Kathrin Heen - 10a, Tanja Häring - 10b, Andreas Rothenberger - 10c und Anna Linzmaier -10d vorgenommen.

Für die Preisverleihung der Leistungspreise begaben sich auch Marco Geiser und die beiden Schulsekretärinnen Annette und Gisela Wieland auf die Bühne.

Die Klassenpreise der einzelnen Klassen erhielten: 10a-Alena Maisch, 10b-Niclas Tachilzik, 10c-Maïke Krieg, 10d-Carolin Armbruster.

Weitere Preisträger sind in diesem Jahr aus der Kl.10c-Julian Großmann und Luisa Hürst, aus der Klasse 10d-Sophia Jonatzke, Daniel Hoppler, Lara Wunsch und Franziska Schuster. Einen Fachpreis für besondere Leistungen in Deutsch, Englisch, Ma-



thematik und NWA erhielt Mareike Lenz-10c, für Geschichte und EWG Sophie Gerstner-10d.

Diese beiden Schülerinnen erhielten in diesem Jahr auch den Schulpreis für den sagenhaften Notendurchschnitt von 1,0.

Die Streitschlichter wurden durch Björn Stolle mit einer Urkunde ausgezeichnet.

Für ihr besonderes soziales Engagement überreichte Werner Stößer einen Sonderpreis vom Förderverein der Realschule Gernsbach an die Schüler Lea Staub-10a, Tabea Rastetter-10b, Luisa Hürst-10c, Sophia Jonatzke und Daniel Hoppler-10d.

Den musikalischen Rahmen bildeten Sophia Jonatzke am Klavier sowie der Musikzug der Klasse 10 unter der Leitung von Michael Schindler mit den Liedern „I will never let you down“ von Rita Ora mit der Solistin Franziska Schuster und „Four Five Seconds“ von Rihanna und Paul McCartney.

Mit dem Schlusssong „Heal the World“ von Michael Jackson, unter Mitwirkung von Nico Rath, Kl. 9a am Klavier, Schülern und Lehrern ging ein unvergesslicher Vormittag zu Ende und die Klasse 8d freute

sich, dass viele Anwesende die Gelegenheit der Bewirtung im Foyer der Stadthalle nutzten.

Mit guten Wünschen für den Neuanfang verabschiedete Schulleiter Joachim Schneider die Schüler mit ihren Familien. „Und plötzlich weißt du: Es ist Zeit, etwas Neues zu beginnen und dem Zauber des Anfangs zu vertrauen.“ (Meister Eckhart, 1260 - 1327)

Ein ereignisreiches Schuljahr geht zu Ende, nun ist es an der Zeit auszuruhen und Kraft zu schöpfen. Die Realschule Gernsbach wünscht allen Schülern, Eltern und Kollegen erholsame und sonnige Sommerferien und freut sich auf das Wiedersehen am 14. September.

Einschulung der neuen 5. Klassen

Dienstag, 15. September

8.45 Uhr: ökumenischer Gottesdienst in der Katholischen Stadtkirche Gernsbach

9.30 Uhr: Einschulung in der Stadthalle Gernsbach

Nach der offiziellen Einschulung begrüßt der Förderverein der Realschule die Eltern mit Kaffee und Kuchen. Dies bietet den Eltern die Möglichkeit, sich gegenseitig kennen zu lernen.

Weitere Schulnachrichten auf www.realschule-gernsbach.de

Vereinsnachrichten

Schwarzwaldverein Bezirk Murgtal

Ausflug in die Dolomiten

23 Wanderer des Schwarzwaldvereins Bezirk Murgtal verbrachten vom 19.7. bis 24.7.2015 ein paar wunderbare Wandertage mit herrlichem Wetter in den Dolomiten in Schabs bei Brixen.

Die erste Wanderung am 20.7. war im Rosengarten. Mit dem Lift ging es hinauf zur Kölner Hütte (2.337 m). Die Wanderung führte über den Hirzelweg bzw. über den Vajolon-Pass zur Rotwandhütte. Nach einer Stärkung folgte der Rückweg zur Paolinahütte (2.125 m) und von dort mit dem Lift hinunter zum Karepass. Am zweiten Tag ging es auf die Plose, dem Hausberg von Brixen mit einer 360° Sicht. Der Bus brachte die Gruppe bis zum Kreuztal auf 2.050 m Höhe. Von dort ging es steil hinauf zur Plosehütte mit einer herrlichen Aussicht. Die Anfahrt ins Pustertal zur Plätzwiese am nächsten Tag war lang. Der Weg führte hinauf zum „Heimkehrerkreuz“ auf dem Strudelkopf. Dort hatte man einen wunderschönen Blick auf die „Drei Zinnen“ und den „Monte Cristallo“. Nach einer Ein-



kehr in der gemütlichen Plätzwiesenalm ging es zurück ins Tal mit einem Abstecher zum herrlich gelegenen Prager Wildsee. Die Wanderung am 23.7. war im Grödnertal bei St. Christina. Mit der Bahn fuhr die Gruppe hinauf zum Col Raiser (2.106 m). Die Wiesen auf dem Weg zur Cisles-Alpe unterhalb der Geisler-Spitzen waren voll mit Blumen und vielen Edelweiß. Mittagsrast war an der Peralongia-Hütte. Noch ein weiterer Aufstieg und man konnte an der Pana-Scharte tief ins Villnößtal schauen. Die Wanderung am letzten Tag, dem 24.7., fand im Villnößtal statt. Beim

Aufstieg zur Gaiseralm floss mancher Schweißtropfen, aber die Alm entschädigte für alle Mühe. Beim Abstieg kamen dunkle Wolken auf und die Gruppe erreichte den Bus gerade vor den ersten Regentropfen. Im Hotel gab es zum Abschied ein Galadiner. Am nächsten Tag war Abfahrt um 8.00 Uhr. Nach einer guten Fahrt mit einer Pause in Ettal kamen die Wanderer gegen 19.00 Uhr wieder im Murgtal an.

Es war eine wunderbare Wanderwoche bei herrlichem Wetter, die noch lange in Erinnerung bleiben wird.

DRK Ortsverein Gernsbach

Spendensammlung des Roten Kreuzes Ortsverein Gernsbach

Die diesjährige Spendensammlung des Roten Kreuzes Gernsbach findet ab der Kalenderwoche 31 statt. Dazu verteilt der Ortsverein über den Stadtanzeiger und die Gemeindeblätter einen Spendenbrief an alle Haushaltungen, mit dessen Anhang Überweisungen auf das Konto des Roten Kreuzes getätigt werden können. Wir bitten die Bevölkerung das Rote Kreuz in dieser wichtigen Aktion um Unterstützung durch Ihre Spende. Die Rotkreuzarbeit zum Wohl aller Einwohner in Gernsbach, Loffenau und Weisenbach wird ausschließlich aus Spenden, Mitgliedsbeiträgen und Einnahmen aus ak-

tiver DRK-Arbeit finanziert. Daher sind regelmäßige Spenden und Mitgliedsbeiträge eine Grundvoraussetzung für eine beständige Rotkreuzarbeit. Deshalb rufen wir auch dazu auf Fördermitglied im Ortsverein zu werden. Ab einem Jahresbeitrag von 18 Euro aufwärts sind Mitglieder und ihre Angehörigen beim DRK-Auslandsrückholddienst und beim bodengebundenen Rückholddienst versichert. Gerade bei Krankheit und Unfall im In- und Ausland ist dieses Angebot auch für junge Familien und alle Reisemutigen interessant. Sie können dem DRK Ortsverein durch Ausfüllen und Rücksenden des

Mitgliedsantrages auf der Rückseite des Spendenaufrufes beitreten. Mit Hilfe Ihrer Spenden wurden in den letzten Jahren wichtige Ausrüstungsgegenstände beschafft.

Zur Beschaffung eines neuen Defibrillators und weiterer Notfallausrüstung benötigen wir auch in diesem Jahr Ihre Hilfe!

Das Rote Kreuz bedankt sich bereits im Voraus bei allen Spendern. Die Spenden können auch ohne die Spendenbriefe bereits bei allen Banken und Sparkassen auf die dort bekannten Spendenkonten einbezahlt werden.

Nächstes Treffen

Am Mittwoch, 05.08.2015, treffen wir uns um 14.10 Uhr an der Stadtbahnhaltestelle in Weisenbach zur Fahrt nach Gernsbach und weiter mit dem Bus zur Wolfsschlucht. Von dort aus laufen wir zur Waldschänke.

Schwimmbadverein Latschigbad Weisenbach

Schwimmbadfest mit der Volksbank

Am Freitag, 31. Juli, findet ab 14 Uhr im Latschigbad Weisenbach wieder das Schwimmbad-Fest mit der Volksbank Baden-Baden-Rastatt statt. Spannung, Spiel und Spaß sind den ganzen Tag für Klein und Groß geboten. Ab 18 Uhr wird uns dann DJ Pascal mit SL-Technologie-Veranstaltungstechnik unterhalten.

Mit den aktuellen Charts werden sie euch einheizen und für den richtigen Sound sorgen. Dabei könnt ihr euch von der Musik verwöhnen lassen, während ihr eure Runden im Wasser dreht. Der Badebetrieb ist an diesem Tag bis 23 Uhr. Für das leibliche Wohl wird gesorgt. An diesem Tag ist der Eintritt frei.

FC Weisenbach, Abt. Fußball

Pokalderby

Am Sonntag, den 02.08., findet ab 17 Uhr das Bezirkspokalspiel der Herren FC Weisenbach - FC Obertsrot auf dem Sportplatz am Sennel statt. Wir hoffen auf zahlreiche Unterstützung der Weisenbacher Fans und würden uns freuen, euch auf dem Sportplatz begrüßen zu dürfen.

Musikkapelle Au

Musikerfrauen

Die Musikerfrauen treffen sich am Freitag, 31.07.2015, um 18.30 Uhr vor der Turnhalle in Au.

Heimatspflegeverein Weisenbach

Abbuchung der Mitgliedsbeiträge

Der Heimatspflegeverein Weisenbach gibt seinen Mitgliedern hiermit bekannt, dass die Mitgliedsbeiträge für das Vereinsjahr 2015 zum 21. August 2015 abgebucht werden.

Sollte sich die Bankverbindung einzelner Mitglieder in den letzten Monaten geändert haben, bitten wir, dies rechtzeitig dem Kassier Michael Essig, Tel. 07224 7372 mitzuteilen.

Kolpingsfamilie Weisenbach

Open-Air-Moonlight-Kegeln auf der Grüb

Zur Eröffnung der neuen Galgenkegelanlage am Kolpinghaus veranstaltet die Kolpingsfamilie Weisenbach am Freitag, 14.08.15, ab 19 Uhr ein Open-Air-Moonlight-Kegeln für Vereine und Freizeitmannschaften! Eine Mannschaft besteht aus vier Personen.

Anmeldungen können noch kurzfristig per mail an: mbohn.1987@googlemail.com gesendet werden. Für die musikalische Unterhaltung sorgt "DJ Steffen D" - für das leibliche Wohl ist wie immer bestens gesorgt!

Schwimmbadverein
LatschigBadWeisenbach e.V.

SCHWIMMBAD FEST

Eintritt
frei

31. JULI 14 UHR

Volksbank
Baden-Baden · Rastatt eG
Kompetent · Persönlich · Nah

Kaffee, Kuchen & Getränke Baden bis 23 Uhr

Ab 18 Uhr DJ Pascal

SL-TECHNOLOGIE 
Veranstaltungstechnik

www.latschigbad-weisenbach.de

Skiwochenende 2016 Wilder Kaiser

In der kommenden Skisaison planen wir vom 11.03. bis 13.03.2016 ein 3-Tage-Skiwochenende im Skigebiet Wilder Kaiser-Brixen-Kitzbühel, zu dem wir alle Vereinsmitglieder und Freunde recht herzlich einladen. Die Anmeldung läuft bereits und es sind nur noch wenige Plätze frei. Das Skigebiet befindet sich zwischen 700 m und 2.000 m, die Unterkunft „Brechhornhaus“ liegt auf 1.700 m mitten im Skigebiet. Die Unterbringung erfolgt in Mehrbettzimmern mit Waschgelegenheit oder mit Dusche. Der Reisepreis beträgt ca. 220 Euro. Im Preis ist die Fahrt im Bus und 2-mal Übernachtung mit HP im Brechhornhaus enthalten. Die 3-Tage-Liftkarte kostet ca. 123 Euro (nicht im Reisepreis enthalten).

Da die Teilnehmerzahl begrenzt ist, werden nur verbindliche, schriftliche Anmeldungen bis spätestens 1.11.2015 bei Kosmas Wunsch, Erlentraße 30, Tel.: 07224 67965, E-Mail: kosmas.wunsch@spielvereinigung-weisenbach.de oder Rainer Hürst, Kelterstraße 12, Tel.: 07224 3635, E-Mail: rainerhuerst@kabelbw.de angenommen.

Für die Reservierung zählt die Eingangsreihenfolge der Anmeldung. Eine Anzahlung in Höhe von 100 Euro wird bei der Anmeldung fällig. Bei Vereinsmitgliedern wird der Beitrag abgebucht, Nichtmitglieder bitte umgehend überweisen (gilt erst dann als Anmeldung). Der endgültige Reisepreis wird bei Fälligkeit vom Konto abgebucht, Nichtmitglieder werden bei Fälligkeit informiert. Es besteht keine Reiserücktrittsversicherung. Sollte eine Absage durch einen Teilnehmer erforderlich sein, bitte direkt an die beiden Ansprechpartner wenden. Eine komplette Rückerstattung der Reisekosten kann in diesem Fall auf Grund evtl. bereits eingegangener Verpflichtungen seitens des Vereins, nicht gewährleistet werden. Eine Stornierung nach dem 1.11.2015 ist kostenpflichtig.

Spieleabend für Jung und Alt

Der nächste Termin ist am Donnerstag, 30.07.2015, Beginn ab 18 Uhr im Naturfreundehaus. Gerne dürfen die Teilnehmer ihre Lieblingsspiele, egal ob Brett-, Karten oder Würfelspiele, mitbringen. Wir freuen uns darauf auch Nichtmitglieder begrüßen zu können. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Für Spaß am Spiel sorgen die Teilnehmer, für Knabberspaß der Verein.

LAG Obere Murg

Ergebnisse bei den Süddeutschen Meisterschaften

Wieder einmal zeigten die Sportler und Sportlerinnen der LAG obere Murg, dass sie bis zur Deutschen Ebene erfolgreich mitmischen können. Diesmal starteten sie bei den Süddeutschen Meisterschaften in Kassel. Zu den Süddeutschen Verbänden gehören das Gastgeberland Hessen, Bayern, Baden-Württemberg, Pfalz, Saarland und Rheinhessen.

Mit Gold ausgezeichnet wurde Corstin Wörner in der Juniorenklasse beim Hammerwurf mit der Weite von 58,75 m. Silber gewann in der

Öffnungszeiten des Naturfreundehaus im Monat August

Das Naturfreundehaus ist an den Donnerstagen und Samstagen im August zu den üblichen Öffnungszeiten geöffnet. Am Sonntag, den 02.08.2015, ist das Naturfreundehaus zum letzten mal sonntags geöffnet!!! Das Naturfreundehaus öffnet erst wieder am Sonntag, den 06.09.2015.

Klasse M14 David Schalamon beim Hammerwurf mit guten 33,39m. Weiterhin gab es mehrere Endkampfplatzierungen: Rang 4 erreichten Alexander Vogt(M15) mit der Hammerwurfweite von 48,48m. Paul Stößer mit der persönlichen Bestleistung beim Stabhochsprung von 3,00m und Alysha Schonert (W15) beim Hammerwurf mit 43,33m. Auch die weiteren der Juniorenklasse überzeugten: Platz 5 Andreas Scherbarth 47,70m, Platz 7 Simon Krieg 45,01m, Platz 8 Philip Krieg 43,65m und Platz 9 Leon Wörner 42,09m

Abendsportfest am 17. Juli in Langensteinbach

Zweifachsieg durch Vater Werner und Sohn Paul Stößer beim Stabhochsprung. Werner gewann den Wettkampf der Klasse M45 mit

2,90m und Paul bestätigte bei seinem Sieg mit 3,00m seine Höhe von den Süddeutschen Meisterschaften.



Turnverein Au

Altpapiersammlung

Der Turnverein Au führt am Freitag, 31. Juli, ab 16 Uhr im Ortsteil Au eine Altpapiersammlung durch. Die Bevölkerung wird gebeten, das Altpapier gebündelt und frei von artfremden Gegenständen am Straßenrand abzuliegen. Der Verein bedankt sich schon im Voraus für Ihre Unterstützung.

Obst- und Gartenbauverein Au

Tagesausflug an den Bodensee

Für den Tagesausflug des Obst- und Gartenbauvereins Au am 12. September 2015 an den Bodensee gibt es noch einige freie Plätze. Besucht wird als erstes Ziel der Rheinfluss bei Schaffhausen bevor es dann auf die schöne Blumeninsel Mainau geht. Der Unkostenbeitrag beträgt inklusive Eintrittskarte für die Insel Mainau 35 Euro. Den Tagesausflug werden wir dann mit einer Einkehr in einem Gasthaus ausklingen lassen. Telefonische Informationen und Anmeldung gibt es unter Tel. 07224 67641 (Alfred Götz).

Kirchliche Nachrichten

KATHOLISCHE PFARRGEMEINDE

Kirchliche Nachrichten St. Wendelin, Weisenbach und Maria Königin, Au

1.8.2015 bis 9.8.2015

Samstag, 1. August
16.30 AU **Beichtgelegenheit**
17.00 AU **Vorabendmesse zum Sonntag, für Johanna und Kurt Urban**

Sonntag, 2. August
13.30 AU Rosenkranzgebet
14.00 WB Rosenkranzgebet
14.30 AU **Taufe des Kindes Pia Joy Apel**

Dienstag, 4. August
8.00 AU Rosenkranzgebet

Mittwoch, 5. August
8.30 AU **Hl. Messe**

Donnerstag, 6. August
17.45 WB **Beichtgelegenheit fällt aus!**
18.30 WB **Hl. Messe fällt aus!**

Freitag, 7. August
8.00 WB Rosenkranzgebet
8.00 AU Rosenkranzgebet

Sonntag, 9. August

10.15 WB **Hl. Messe**, für die Lebenden und Verstorbenen der Gemeinde
13.30 AU Rosenkranzgebet
14.00 WB Rosenkranzgebet

Pfarrbüro

Herr Pfarrer Holler ist in der Zeit vom 3.8. bis 4.9.2015 in Urlaub. In dieser Zeit wird Pater Stanley James die Ferienvertretung übernehmen. Er wird im Pfarrhaus Forbach wohnen und zusammen mit unserem Pensionär Pfarrer Merkel die Gottesdienste halten.

EV. KIRCHENGEMEINDE FORBACH-WEISENBACH

Sonntag, 2. August
10.00 Uhr Gottesdienst in Weisenbach (Pfarrer R. Velimsky)

Sonntag, 9. August
10.00 Uhr Gottesdienst in Weisenbach (Prädikantin I. Karius)

Parteien

CDU-Gemeindeverband Weisenbach

Radtour mit Sylvia Felder und öffentlicher Ortsteilspaziergang

Am kommenden Samstag, 1. August, laden die CDU-Verbände Weisenbach, Forbach und Gernsbach gemeinsam mit Landtagskandidatin Sylvia Felder zu einer Fahrradtour ein. Startpunkt ist um 10.30 Uhr am Bahnhof Schönmünzach. Die Anreise ist mit der S-Bahn möglich (Zustieg in Weisenbach um 10.08 Uhr). Die gesamte Tour ist in fünf Abschnitte gegliedert, damit genügend Zeit bleibt, wichtige Stationen vor Ort in Augenschein zu nehmen und aktuelle politische Themen zu diskutieren. Murgabwärts werden auf der Gemarkung Forbach Themen des Hochwasser- und Naturschutzes sowie des Nationalparks angesprochen.

Weiter wird die Situation des Tourismus beleuchtet. Weitere Themen sind die Murghalle, die Ortsdurchfahrt Langenbrand und der Dorf-laden. Gegen 13 Uhr werden die Radfahrer dann am Feuerwehrhaus in Au erwartet. Themen auf der Tour durch Weisenbach werden die Flurneuordnung, die Sanierung der Jakob-Bleyer-Brücke, die renovierte Wendelinus-Kapelle, das Sanierungsgebiet „Ortsmitte“ sowie die zukünftige Fahrradbrücke sein. In Gernsbach stehen anschließend der schlechte Zustand der Landesstraße zum Kaltenbronn, die Schulsituation im Murgtal und das Pfeleiderer Areal zur Diskussion.

Ein gemütlicher Abschluss ist gegen 15.30 Uhr im Biergarten „Jockers“ geplant. Alle Bürger/-innen sind sehr herzlich eingeladen, die gesamte Fahrradtour oder auch einzelne Teile mitzuradeln.

Darüber hinaus lädt der CDU-Gemeindeverband Weisenbach bereits heute zum öffentlichen Ortsteilspaziergang am Freitag, 11. September, 17 Uhr (u. a. Besichtigung des Sanierungsstands der Sporthalle) und zur Jahreshauptversammlung am Montag, 9. November, 19.30 Uhr ein. Nähere Informationen zu den beiden Veranstaltungen werden noch bekannt gegeben.

Nr. 2 Schwimmbadfest

Freitag, 31. Juli 2015

Die Volksbank Baden-Baden*Rastatt eG lädt zum Weisenbacher Schwimmbadfest ins Latschigbad ein. Spiel, Spaß und Unterhaltung im und um das Wasser sind garantiert. Es gibt wieder viele Preise zu gewinnen. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Einfach im Schwimmbad vorbeikommen.....



Teilnehmen dürfen: Kinder die schwimmen können, Nichtschwimmer in Begleitung eines Erwachsenen
Zeit: Ab 14 Uhr
Wo: Latschigbad Weisenbach
Kosten: - Keine -
Veranstalter: Volksbank Baden-Baden*Rastatt
Manuel Merkel, Tel. 07225 / 6805 - 911

Nr. 3 Badespaß am Heidesee

Mittwoch, 05. August 2015

Spiel und Spaß im und um das Wasser sind heute wieder angesagt. Badesachen, Vesper, Getränke und **Grillsachen** einpacken - und auf geht's zum Heidesee nach Forst.

Bei jüngeren Kindern oder Nichtschwimmern sollte unbedingt eine Aufsichtsperson mitgehen.

Teilnehmen dürfen: Kinder ab 8 Jahren
(Jüngere Kinder nur in Begleitung eines Erwachsenen)
Treffpunkt: 8.50 Uhr Kirchplatz Weisenbach
(9 Uhr Abfahrt)
Rückkehr: Ca. 18.30 Uhr

- **Veranstaltung ausgebucht** -

Veranstalter: Fanfarenzug Weisenbach
Elisabeth Klumpp, Tel. 68 27 9
> *Veranstaltung fällt bei Regen aus* <



Nr. 4 Bowling im Bowlingcenter Baden-Baden

Donnerstag, 06. August 2015

Konzentration und eine ruhige Hand sind heute gefragt - und ab geht's nach Baden-Baden zum Bowling. Nach der sportlichen Anstrengung gibts Pizza und Getränke zur Stärkung. (Bowling-Schuhe werden gestellt)

Teilnehmen dürfen: Kinder ab 8 Jahren
Treffpunkt: 15.15 Uhr Rathaus Parkplatz
Rückkehr: Ca. 19 Uhr
Kosten: 10 Euro
Veranstalter: Spielvereinigung Weisenbach
Werner Hürst, Tel. 69 42 2

- es sind noch ein paar Plätze frei -

